



Herrn
Bürgermeister Christoph Nicodemus
Hauptstr. 25
51491 Overath

Overath, 07.12.2021

Prüfauftrag „Digitaler-Dorfplatz“-App bliggit

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Nicodemus,

bitte setzen Sie folgenden Antrag auf die Tagesordnungen der Ratssitzung am 15.12.2021 und der zuständigen Fachausschüsse:

Die Verwaltung wird beauftragt, sich mit der Verwaltung der Stadt Wuppertal in Verbindung zu setzen und sich über deren Erfahrung mit der App „bliggit“ zu informieren und zu klären, inwiefern diese auch für Overath angepasst und eingesetzt werden könnte und dem Rat zeitnah darüber zu berichten.

Ferner soll die Verwaltung den Rat über die eigene Strategie und den Stand der Umsetzung zum Onlinezugangsgesetz umfassend informieren.

Begründung:

Die Stadt Overath informiert ihre Bürger auch heute schon über verschiedene Kanäle, wie etwa den Newsletter oder das Mitteilungsblatt. Die heutige Gesellschaft ist aber sehr viel mehr diversifiziert und es ist notwendig, verschiedene Kanäle zu nutzen, um möglichst viele Bürger zu erreichen. Nur, um sicher zu gehen: das eine Tun heißt nicht, das Andere lassen!

Die Digitalisierung der Verwaltung und des städtischen Lebens ist eine Zukunftsaufgabe, die jetzt angegangen werden muss und im Onlinezugangsgesetz des Bundes (<https://www.bmi.bund.de/DE/themen/moderne-verwaltung/verwaltungsmodernisierung/onlinezugangsgesetz/onlinezugangsgesetz-node.html>) auch formuliert und mit Zielen versehen ist. Dabei möchten die Bürger*innen der Stadt Overath auf möglichst alles direkt zugreifen können, nicht für alles verschiedene Apps nutzen müssen. Es wäre also sinnvoll, sich zunächst Gedanken zu machen, wie man diese verschiedenen Aufgaben Datenschutzkonform in einer App bündeln kann.

„bliggit“ (<https://bliggit.de/>) ist eine von der Stadt Wuppertal in Zusammenarbeit mit lokalen Institutionen entwickelte „Digitaler Dorfplatz“-App, die den Bürgern Wuppertals eine zentrale Anlaufstelle zu Verwaltung, aber auch Einzelhandel, Veranstaltungen, Schulen, Vereinen u.ä. bietet. Hier ist natürlich auch die Bereitschaft dieser Institutionen zur Zusammenarbeit zu klären.

Es gibt einige Apps dieser Art, aber diese ist nicht abhängig von der Entwicklung eines Start-up Unternehmens, auf welches wir keinen Einfluss haben.

Es ist aber auch klar, daß es nicht ausreicht, eine solche Plattform zu installieren, ohne diese durch weitere Maßnahmen wie etwa Informationsveranstaltungen zu flankieren.

Mit freundlichen Grüßen

Oliver Hahn
Fraktionsvorsitzender
CDU-Fraktion

Dagmar Keller-Bartel
Fraktionsvorsitzende
Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

Hermann Küsgen
Fraktionsvorsitzender
FDP-Fraktion

Gez.
Martin Renzler
Fraktion Bündnis 90/Die Grünen